Konstantin Nahrstedt und Tobias Reuter Ackerbau der Zukunft: Kombination von Traktoren, Drohnen und Feldroboter für die Beikrautregulierung im Mais

Experimentierfeld Agro-Nordwest



Gefördert durch:





aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Experimentierfeld Agro-Nordwest



Ist das schön?



Wert von Beikräutern



Habitat für Insekten und Vögel (Selfors et al., 2018)

ARTENSTERBEN

Deutschland verarmt auch an Pflanzen

Die Natur in Deutschland wird monotoner. Neben Insekten sind auch viele Pflanzen am Aussterben. Die Landwirtschaft trägt stark dazu bei.

(Lingenhöhl, 2020

"Unkraut nennt man die Pflanzen, deren Vorzüge noch nicht erkannt worden sind." - Ralph Waldo Emerson

Lingenhöhl. D. (2022): Deutschland verarmt auch an Pflanzen. <u>Deutschlands Pflanzenvielfal</u> schwindet - Spektrum der Wissenschaft. Zugriff: 10.06.2023

Seitz, S., Goebes, P., Puerta, V.L., Pereira, E.I.P., Wittwer, R., Six, J., van der Heijden, M.G.A., Scholten, T., 2019. Conservation tillage and organic farming reduce soil erosion. Agron. Sustain. Dev. 39. https://doi.org/10.1007/s13593-018-0545-z

SELFORS, L., WERTS, P., GREEN, T. (2018): Looking beyond the jug: Non-chemical weed seedbank management. Crop. Soils 51 (5), 28–53.



Schutz vor Erosion durch Bodenbedeckung (Seitz et al.,

Nachteile von Beikräutern



Ertragsminderung global: ~34 %

(OERKE 2006)

OERKE, E. C. (2006): Crop losses to pests. J. Agric. Sci. 144 (1), 31–43.

Rajcan, I., Swanton, C.J., 2001. Understanding maize-weed competition: Resource competition, light quality at the whole plant. F. Crop. Res. 71, 139–150. https://doi.org/10.1016/S0378-4290(01)00159-9

Vatovec, C., Jordan, N., Huerd, S., 2005. Responsiveness of certain agronomic weed species to arbuscul



(Rajcan and Swanton, 2001)





Bekämpfen oder Schützen?

Beikräuter nicht immer schädlich

(FERNÁNDEZ-QUINTANILLA et al. 2018)

Beikräuter treten ungleichmäßig auf.

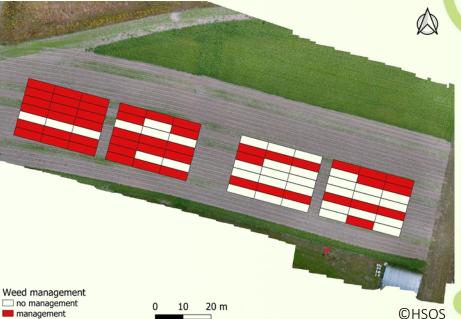
(FERNÁNDEZ-QUINTANILLA et al. 2018)



Bekämpfung wo notwendig
Teilflächenspezifisch

Management







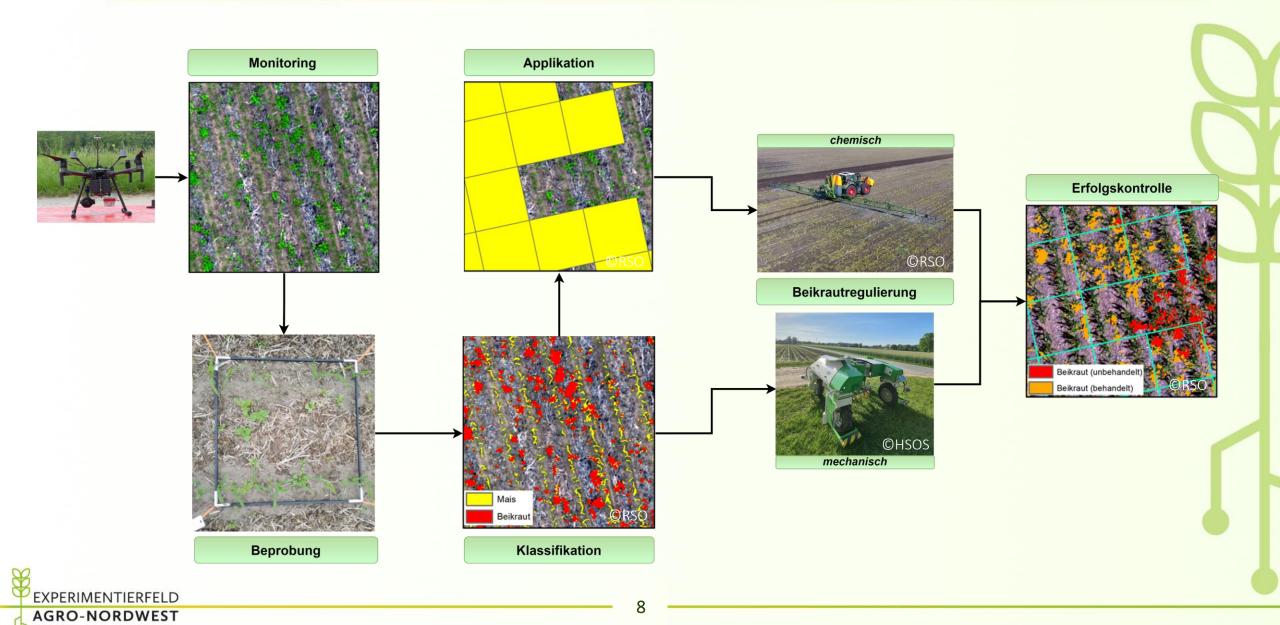
FERNÁNDEZ-QUINTANILLA, C., PEÑA, J. M., ANDÚJAR, D., DORADO, J., RIBEIRO, A., LÓPEZ-GRANADOS, F. (2018): Is the current state of the art of weed monitoring suitable for site-specific weed management in arable crops? Weed Res. 58 (4), 259–272.

0

Beikrauterkennung mit Drohnen

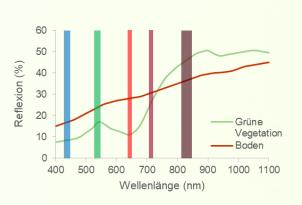


Beikrauterkennung und -regulierung mittels Feldrobotik



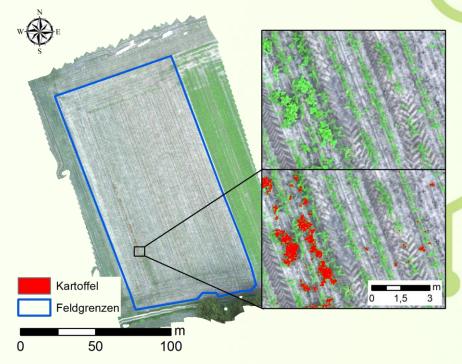
UAV-basierte Beikrautregulierung

- Entwicklung eines Workarounds zur Beikrauterkennung
 - Monitoring
 - Klassifikation
 - (Transfer in Applikationskarte)
 - (Test auf Landmaschinenterminal)
- Beikrauterkennung (z. B. Weißer Gänsefuß, Kartoffel, ...)
 im Mais aus UAV-Bilddaten
- Kamerasysteme: MicaSense Altum, Phantom Multispectral
- Blau: 475 nm, Grün: 560 nm, Rot 668 nm, NIR: 717 und 840 nm
- Flughöhe 25 m → ~1 cm Bodenpixelauflösung
- Machine Learning-basierte Klassifikation nach 3 Klassen
 - Mais
 - Beikraut
 - Boden









Mechanische vs. Chemische Regulierung

Parzellenorientiertes Hacken

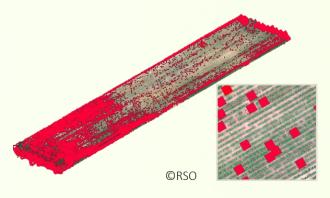








Spotorientiertes Spritzen









Teilflächenspezifische chemische Beikrautregulierung



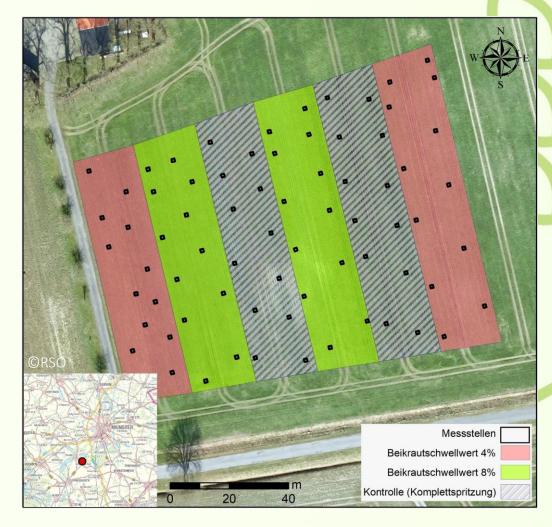


Teilflächenspezifische chemische Beikrautregulierung 2023

- Teilflächenspezifische Herbizidausbringung mittels UAV-basierter Spotausweisung
- 2 Befliegungstermine:

Termin	Status	Ziel	Flughöhe	BBCH Mais			
01.06.2023	Vor Regulierung	Erstellung Applikationskarte	25m	12 - 15			
06.06.2023	Herbizidapplikation						
14.06.2023	Nach Regulierung	Erfolgskontrolle Applikation	18m	21 - 25			

- Parzellen mit unterschiedlichen Regulierungsschwellwerten
 - **Grau** = Kontrolle (konventionelle Behandlung)
 - Rot = Spritzung ab 4 % Beikrautanteil pro m²
 - Grün = Spritzung ab 8 % Beikrautanteil pro m²
 - Ziel: Einfluss auf den Biomasseertrag im Mais bewerten



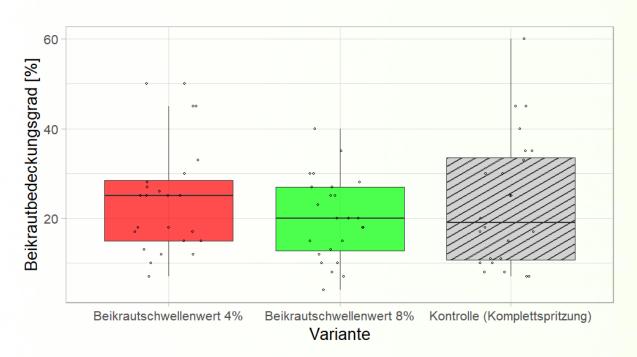


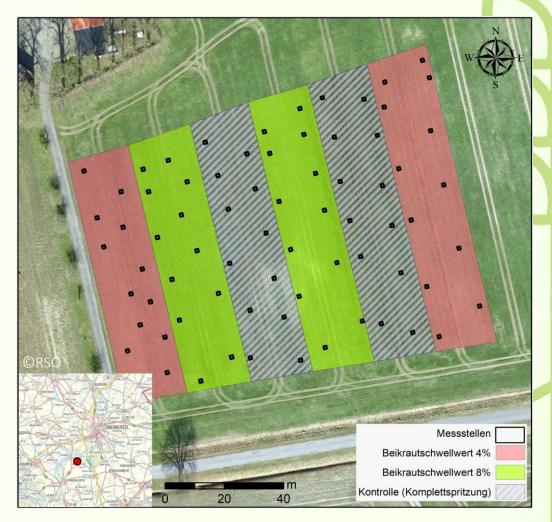
Befliegung und Beprobung vor Regulierung

- Termin 1: 01.06.2023
- Befliegung: Phantom Multispektral (25m)



- Beprobung: 12 Messstellen je Parzelle
 - Bestimmung des Beikrautaufkommens + Referenzfoto





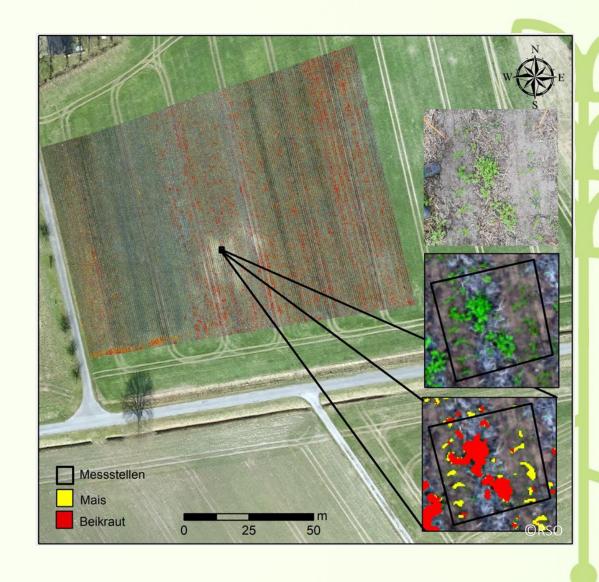


UAV-basierte Klassifikation Beikrautbesatz

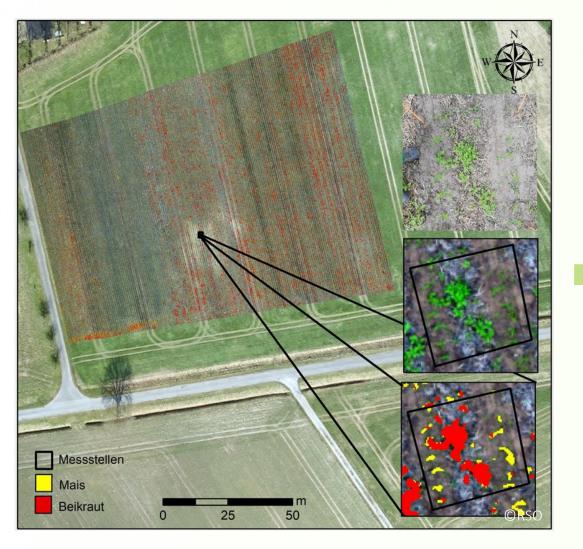
- Beikrautbesatz vor der chemischen Behandlung: 01.06.23
- Adaption des Workarounds aus dem Durchwuchskartoffelversuch (2022)
- Klassifikationsgenauigkeit von 95,10 % (OA)

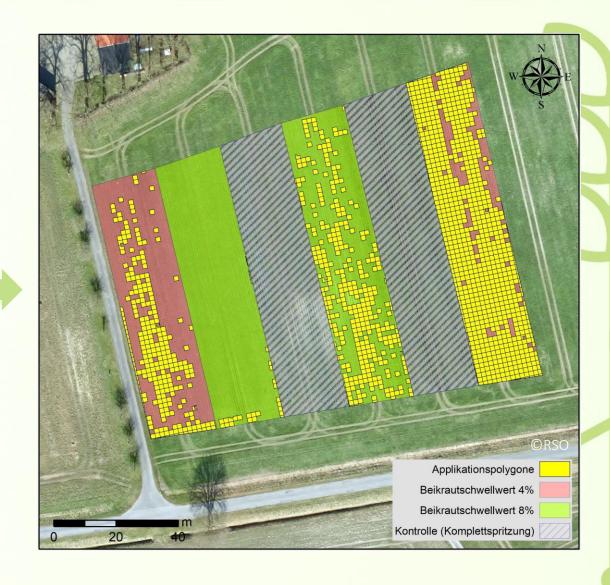
	Mais	Beikraut	Boden	Summe	Recall [%]	F1-Score [%]
Mais	476	62	32	570	83,5	79,3
Beikraut	151	3.322	45	3.518	94,4	96,1
Boden	3	10	2.082	2.095	99,4	97,9
Summe	630	3.394	2.159	6.183	OA	Карра
Precision [%]	75,6	97,9	96,4		95,1	0,9

 Übersetzung in eine maschinenlesbare Applikationskarte (Polygonapplikation)



Übersetzung in Applikationskarte

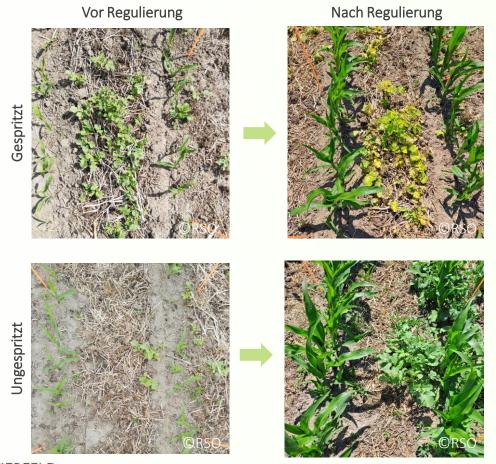


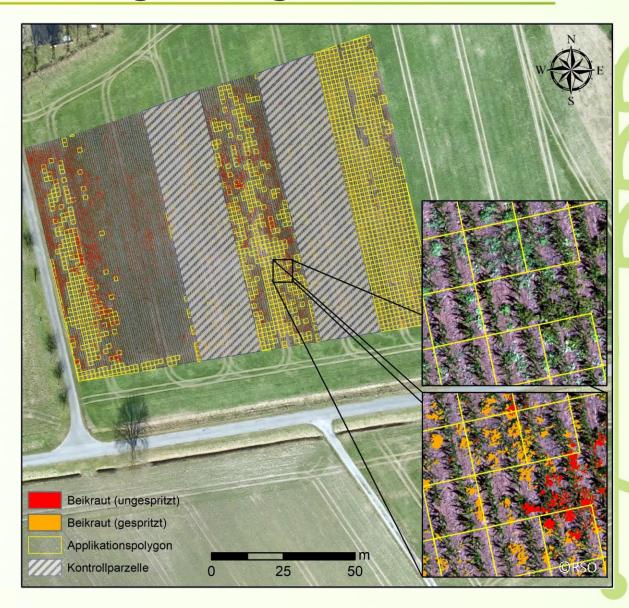




Erfolgskontrolle nach Regulierung

- Termin 2: 14.06.2023
- 1 Woche nach Ausbringung des Herbizides
- Klassifikation gespritzter und ungespritzter Beikräuter

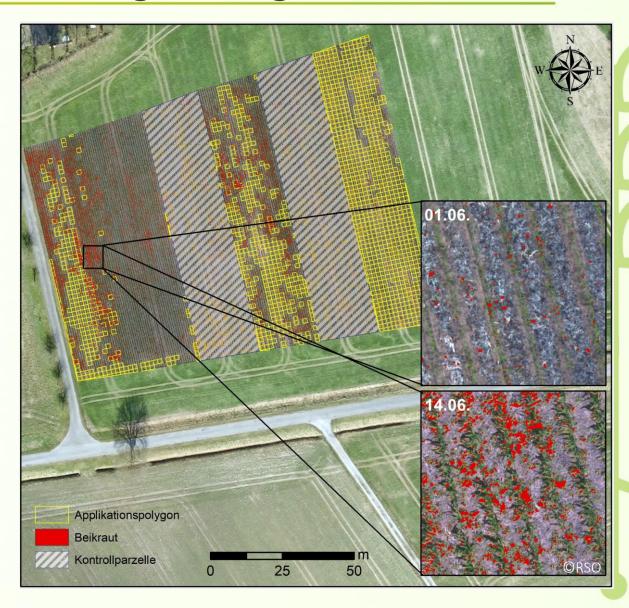




Erfolgskontrolle nach Regulierung

- Termin 2: 14.06.2023
- Deutliche Zunahme der Beikrautbedeckung





Teilflächenspezifische mechanische Beikrautregulierung



Mechanische Beikrautregulierung: Varianten

- Uniform weeding als Kontrolle
- Site-specific: Weed Cover Threshold (WC)
 - 0.25 %
 - 0.5 %
- 1.0 %
- Site-specific: Relative Weed Cover (RWC, Ngouajio et al., 1999)

• =
$$\frac{Weed\ cover\ (\%)}{Weed\ cover\ (\%) + Crop\ cover\ (\%)}$$

- Größere Kulturpflanzen → mehr Beikräuter tolerierbar
- 0.1
- 0.2
- 0.4

Beispiel WCT=0.5 %



Weed cover: 0.2 %



Weed cover: 0.6 %

Beispiel RWC=0.2



Crop cover: 10 %

Weed cover: 4 %

RWC=0.28



Crop cover: 22 %

Weed cover: 5 %

RWC=0.18



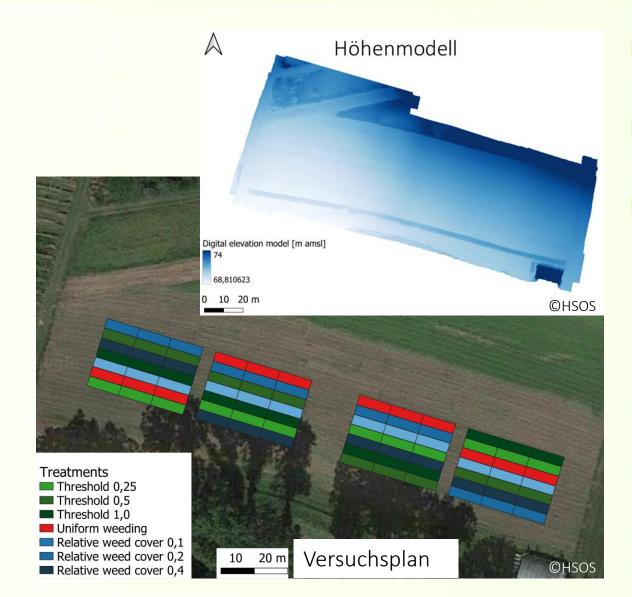
NGOUAJIO, M., LEMIEUX, C., LEROUX, G. D. (1999): Prediction of corn (Zea mays) yield loss from ear

Mechanische Beikrautregulierung: Versuchsplan

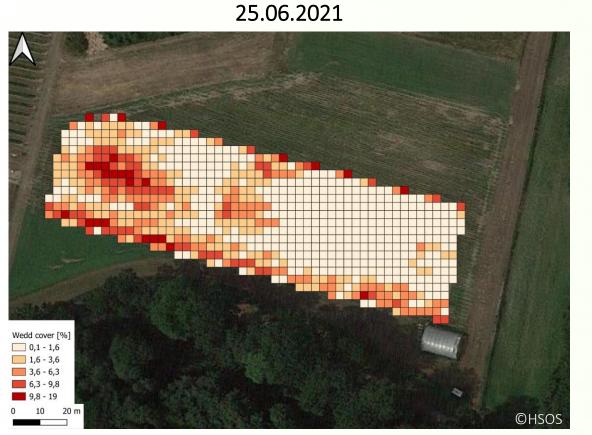
- Varianten:
- Uniform Weeding
- Threshold
- Relative Weed Cover (RWC)
- 2021 und 2022: unterschiedliche Teilfelder
- 1. Blindstriegeln
- 2. teilflächenspezifisches Hacken
- 3. teilflächenspezifisches Hacken

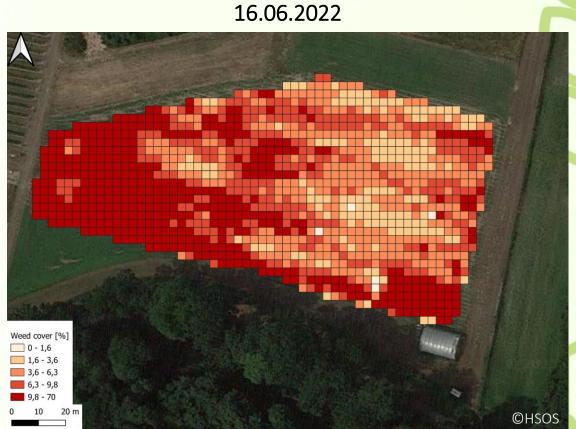






Mechanische Beikrautregulierung: Beikrautbedeckung

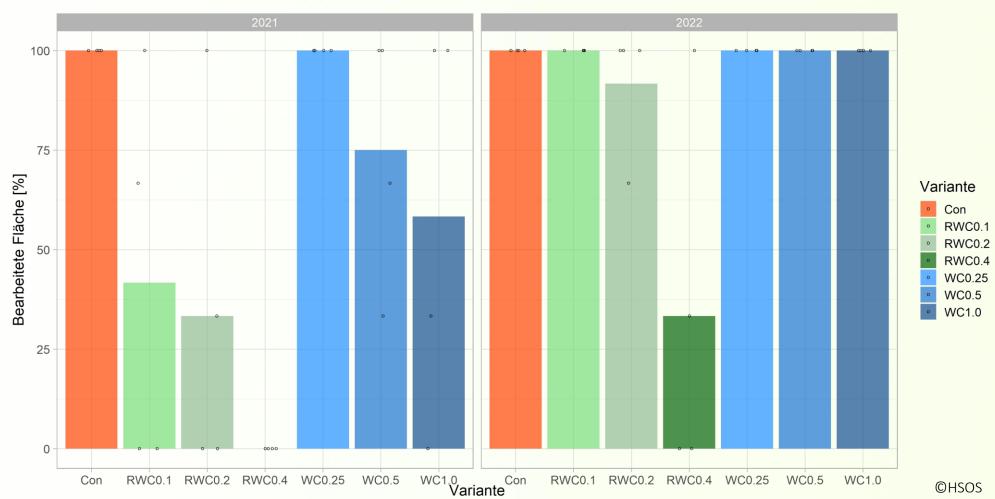






Mechanische Beikrautregulierung: Bearbeite Fläche

- 1. teilflächenspezifische Maßnahme: alle Teilparzellen bearbeitet
- 2. teilflächenspezifische Maßnahme:

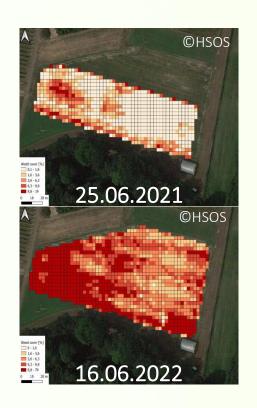


Mechanische Beikrautregulierung: Ertrag und Beikräuter

Maisertrag:

- Keine Unterschiede flächendeckend und teilflächenspezifisch
- 2021 (17 t/ha) > 2022 (11 t/ha)
- Beikräuter:
- Keine Unterschiede flächendeckend und teilflächenspezifisch
- 2021 (35 g/m²) < 2022 (72 g/m²)

- Reduzierte bearbeitete Fläche
- Verletzung Kulturpflanzen
- Verlust Bodenstabilität (Ball and Crawford, 2009)
- Potential zur Einsparung gerade bei späteren Regulierungen









Ball, B.C., Crawford, C.E., 2009. Mechanical weeding effects on soil structure under field carrots (Daucus carota L.) and beans (Vicia faba L.). Soil Use Manag. 25, 303–310. https://doi.org/10.1111/j.1475-2743.2009.00226.x

Beikrautregulierung mit Feldrobotik und Traktoren





Beikrautregulierung mit Feldrobotik und Traktoren



"Kleine" Roboter

- Leicht → weniger
 Bodenverdichtung
- Wendig → weniger
 Kulturpflanzenverluste
- Klein → neue Anbausysteme

(Sparrow and Howard, 2021)



Manuelle Traktoren

- Menschliche Intelligenz →
 flexible, auch unter unbekannten
 Bedingungen
- Hohe Flächenleistung
- Etabliertes Konzept





"Große" Roboter

- Autonomer Betrieb → weniger Arbeitskräfte
- Hohe Flächenleistung
- Keine Ermüdung → gleichmäßige Arbeitsqualität



Kombination manueller und autonomer Technik

Sparrow, R., and M. Howard. 2021. Robots in agriculture: prospects, impacts, ethics, and policy. Precis. Agric. 22(3): 818–833. doi: 10.1007/s11119-020-09757-9.

Beikrautregulierung mit Feldrobotik: Flächeneinteilung

■ Einteilung in Ertragspotentialzonen: Sentinel 2 \rightarrow NDVI= $(R_{NIR} - R_R) / (R_{NIR} + R_R)$

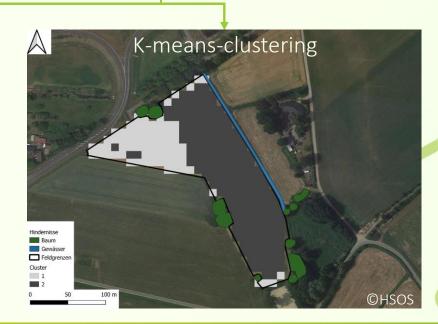




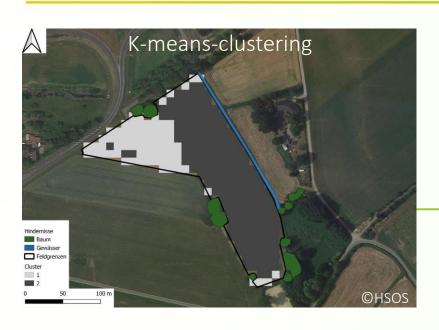








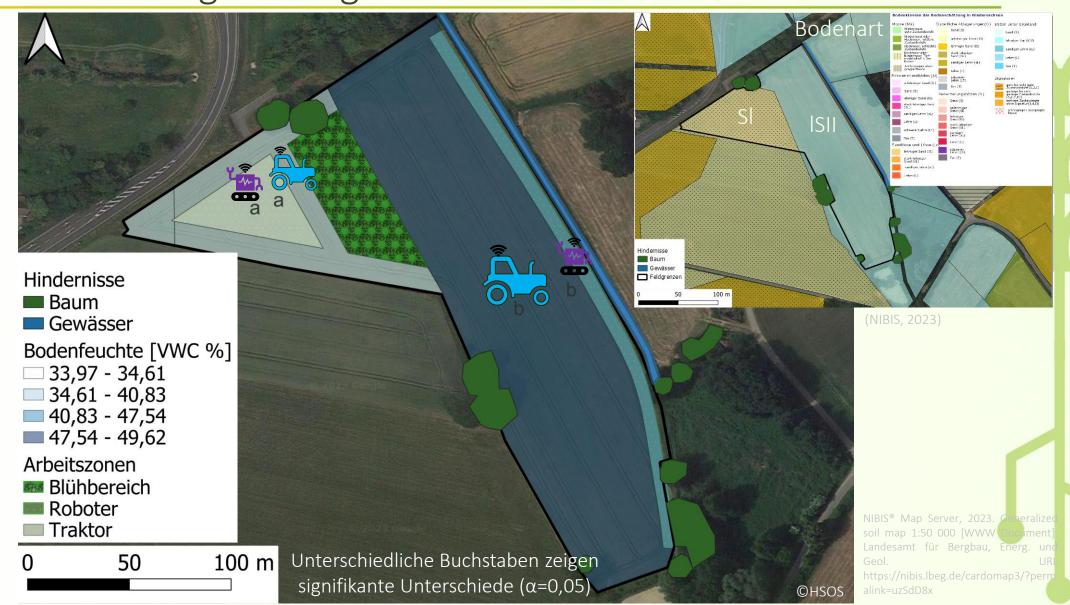
Beikrautregulierung mit Feldrobotik: Flächeneinteilung



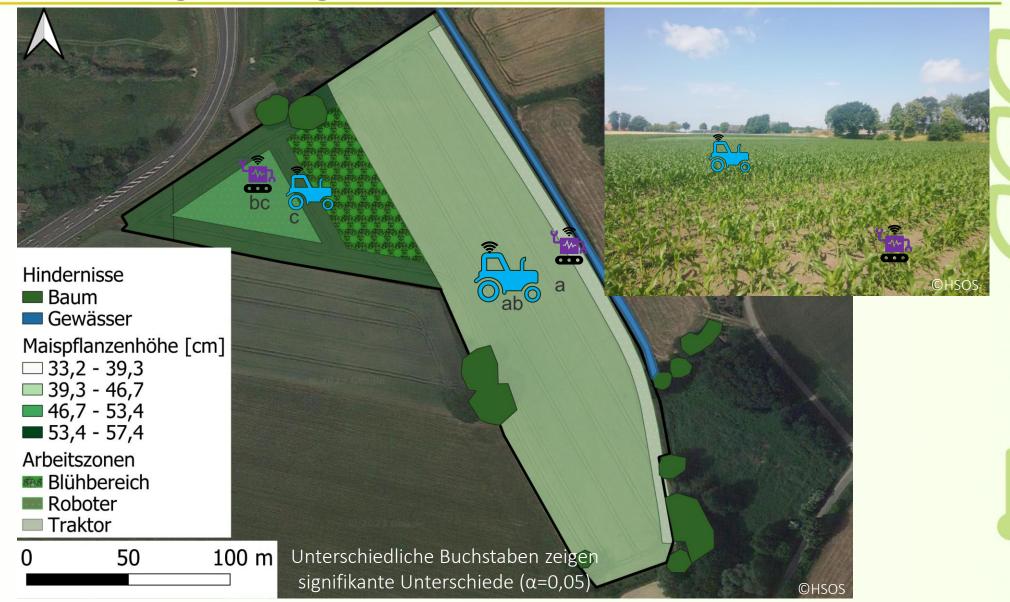
- Mechanische Beikrautregulierung
- 1. Blindstriegeln (Traktor)
- 2. Striegeln (Traktor)
- 1. Hacken (Traktor/Roboter)
- 2. Hacken (Traktor/Roboter)
- Erfolgskontrolle mit Drohnen und Bonituren



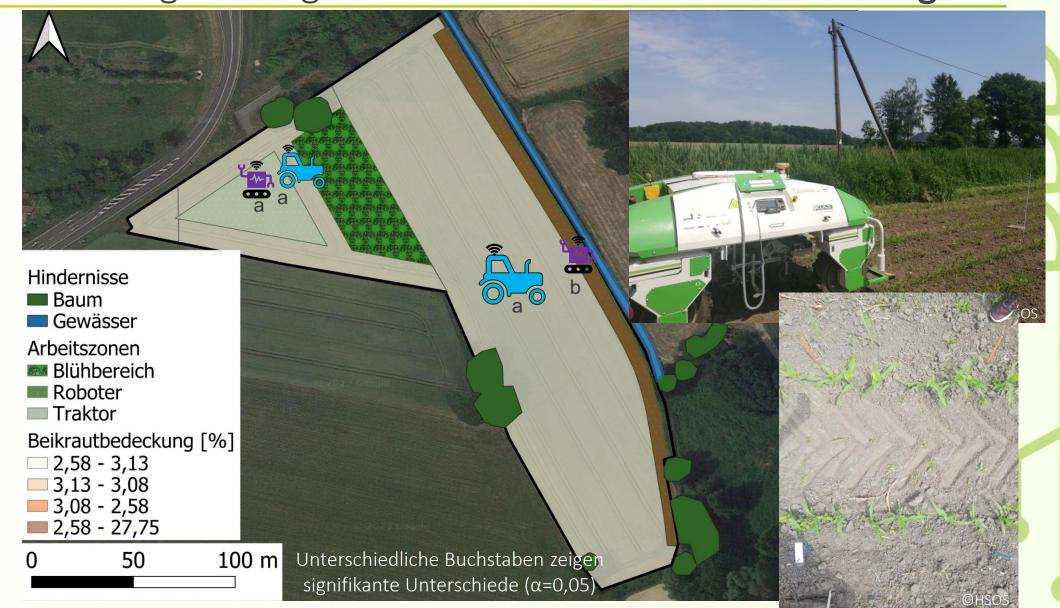
Beikrautregulierung mit Feldrobotik: Bodenfeuchte



Beikrautregulierung mit Feldrobotik: Wuchshöhe Mais



Beikrautregulierung mit Feldrobotik: Beikrautbedeckung



Beikrautregulierung mit Feldrobotik: Erkenntnisse

- Vergleichbare Arbeitsqualität:
- Gleicher Regulierungserfolg
- Gleiche Maispflanzenverluste
- Feldroboter braucht gute Bedingungen:
- Fbener Boden
- Wenig Pflanzenreste
- Kein störender Bewuchs
- GPS-Empfang
- Pflanzenbau an Technik anpassen oder Technik an Pflanzenbau?
 - Ready for autonomy







Beikrautregulierung mit Feldrobotik: Ausblick

- Wiederholung 2024
- Großfeldrobotik
- Bodenbearbeitung
- Aussaat
- Beikrautregulierung



- Teilflächenspezifisch Regulierung
- Vergleich mit Herbizidvariante





Gefördert durch:





aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

- ➤ Beikräuter ungleichmäßig verteilt
- ➤ Erkennung mit Drohnen funktioniert
- ➤ Robotik braucht richtige Bedingungen

Vielen Dank!















Konstantin Nahrstedt

Wissenschaftlicher Mitarbeiter Universität Osnabrück

Mail: konstantin.nahrstedt@uni-osnabrueck.de

Telefon: 0541 969-3181

Tobias Reuter

Wissenschaftlicher Mitarbeiter Hochschule Osnabrück

Mail: tobias.reuter@hs-osnabrueck.de

Telefon: 0541 969-5093

Hackwerkzeug Dino



